

# Pfarrbrief der Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer

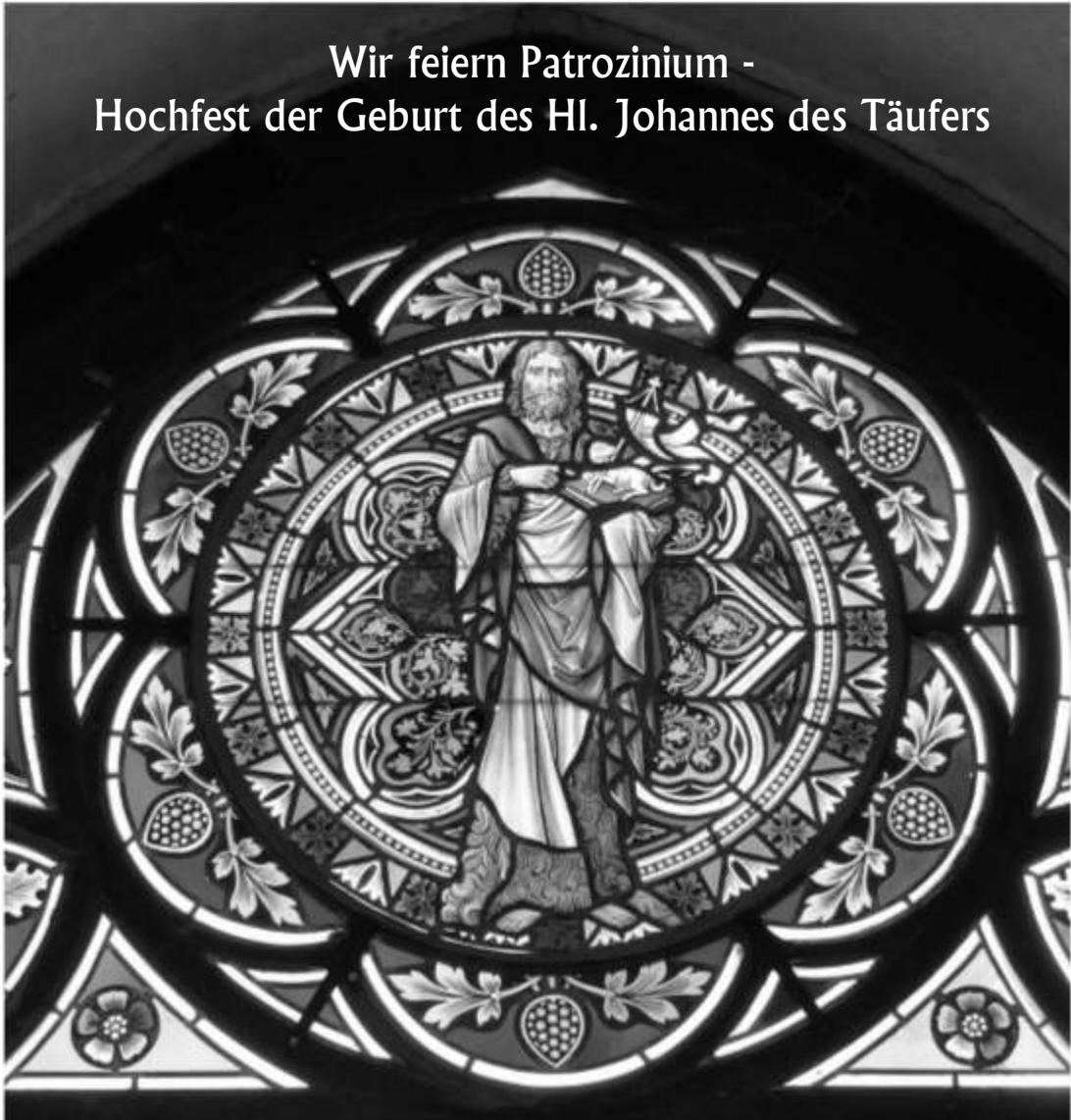
vom 12.06. bis 26.06.2022



Nabburg

€ 0,40

Wir feiern Patrozinium -  
Hochfest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers



# Auf ein Wort...

## Feste feiern, wie sie fallen!

Endlich dürfen wir wieder unsere Feste feiern, wie sie fallen! Das gilt für Kirchweih- und Jubiläumsfeste, das gilt aber auch und besonders für Fronleichnam und das Patrozinium:

Das **Fronleichnamsfest** feiern wir wie letztes Jahr, aber mit einer ordentlichen Prozession! Da der Freiluftgottesdienst im herrlichen Ambiente des Schlosshofes so sehr zu Herzen geht, hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, auch an diesem Fronleichnamsfest draußen zu feiern. Bänke und Stühle werden - wie schon gewohnt - aufgebaut. Jede und jeder soll einen Sitzplatz bekommen. Alle unsere Vereine sind eingeladen, schon am traditionellen Kirchenzug vom Unteren Markt teilzunehmen. Die Erstkommunionkinder bitten wir, zum Pfarrhof zu kommen, um mit den Ministranten zum Gottesdienst zu ziehen.

Wie im vergangenen Jahr, „beten wir den ersten Altar“ gleich im Anschluss an die Messfeier im Schlosshof. Danach ziehen wir in großer Prozession - und alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen - zum zweiten Altar im Spitalhof, dritten Altar am Unteren Markt und vierten Altar an der Bücherei!

Alle Anlieger bitten wir herzlich, ihre Häuser zu schmücken (rote Tücher können im Pfarrhof ausgeliehen, Birken über den Bauhof bestellt werden). Alle Altar-Gestalter bitten wir um ihren treuen Dienst!

Zeigen wir durch ein zahlreiches Mitfeiern, dass es uns allen wichtig und wertvoll ist, dass Jesus mitten unter uns wohnt und im Alltag unseres Lebens bei uns ist!

Nach der Prozession gibt's den Bratwürschtl-Frühscoppen im Spitalhof!



Das **Patrozinium** findet dieses Jahr „an zwei Tagen statt“:

Die liturgischen Regeln sehen für den dritten Freitag nach Pfingsten das Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu vor - letztlich eine festliche Ausgestaltung des Karfreitags. Und der trifft heuer mit dem 24.06. zusammen. Aus diesem Grund gilt unserem Kirchenpatron Johannes dem Täufer, ausnahmsweise der 23.06. als Festtag.

Wir halten uns an diese Regeln und feiern am 23.06. unser Patrozinium mit einem festlichen Abendgottesdienst. Anschließend ist der traditionelle Umtrunk im Spitalhof. Am 24.06. laden wir dann ein zur ewigen Anbetung mit abschließender Herz-Jesu-Messe.

Das wichtigste ist, dass wir wieder in Fülle feiern können! Wir sollten nicht müde werden, es zu tun! Denn miteinander zu feiern, stärkt die Gemeinschaft, die durch die Einschränkungen der letzten Jahre z.T. stark gelitten hat! **Feiern Sie mit uns!**



# Wir feiern Gottesdienst!



## Sonntag, 12. Juni - Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit

L1: Spr 8, 22-31 / Ps 8 / L2: Röm 5, 1-5 / Ev: Joh 16, 12-15

*Ewiglichtopfer: Elfriede Dietlmeier f+ Hans Götz (PfK); Annemarie Schießl f+ Eltern u. Bruder (Perschen); Stephan Weber f+ Großonkel Jakob Prill (Brudf)*

- 08:00 PfK**      **Hl. Messe** Marianne Lorenz f+ Eltern u. Angeh.  
*Mitged.:* Fam. Flierl f+ Angeh.; Ursula Lubert f+ Ehemann Erwin Lubert z. Sttg.
- 09:30 Diendorf**    **Hl. Messe im Bierzelt zur Diendorfer Kirwa**  
Fam. Rudolf Scharf f+ Angeh.
- 10:30 PfK**      **Hl. Messe** M. u. E. Werner f+ Eltern  
*Mitged.:* Herbert Lippert f+ Brüder Hans, Richard u. Wolfgang
- 14:00 PfK**      **Tauffeier von Luisa Wild**
- 19:00 PfK**      **Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen

## Montag, 13. Juni - Hl. Antonius von Padua

- 08:00 PfK      Hl. Messe B. Götz f+ Ehemann  
*Mitged.:* Geschwister Hösl f+ Mutter z. Sttg.
- 19:00 Kumpfmühle Hl. Messe mit Pfr. Maierhofer

## Dienstag, 14. Juni

- 18:20 PfK      Rosenkranz
- 19:00 PfK      Hl. Messe Emma Bruckner f+ Angeh.
- 18:20 Perschen Rosenkranz
- 19:00 Perschen Hl. Messe nach Meinung

## Mittwoch, 15. Juni - Hl. Vitus

- 09:45 Senheim Hl. Messe nach Meinung – unter Ausschluss der Öffentlichkeit
- 18:20 PfK      Rosenkranz
- 19:00 PfK**      **Vorabendmesse** Betty Lankes f+ Schwester u. Schwager  
*Mitged.:* Elisabeth Dichtler f+ Mutter Emma Rösch z. Sttg.; Roswitha Liebl f+ Mutter Emma Kirchofer; Frieda Baier f+ Ehemann



**Donnerstag, 16. Juni — Hochfest des Leibes und Blutes Christi  
FRONLEICHNAM**

*L1: Gen 14, 18-20 / Ps 110 / L2: 1 Kor 11, 23-26 / Ev: Lk 9, 11b-17*

**08:50 Kirchenzug der Vereine ab Unterer Markt**

**09:00 Schlosshof Festliche Eucharistiefeier zum Fronleichnamsfest**

**Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen

*Anschl. 1. Altar im Schlosshof, 2. Altar im Spitalhof, 3. Altar am Unteren Markt, 4. Altar an der Bücherei*

Die Vereine, die Erstkommunionkinder, Ministranten, Gremien der Stadt und Pfarrei und alle Gläubigen sind wieder eingeladen, mitzugehen und mitzubeten!

*Anschl. „Bratwürschtl-Frühshoppen“ im Spitalhof!*

**19:00 PFK HI. Messe** Stiftsmesse Hans u. Christine Dobler f+ Georg Hirmer

**Freitag, 17. Juni**

**08:00 PFK HI. Messe** E. Hochkirch f+ Ehemann u. Tochter

**Samstag, 18. Juni**

**11:00 Perschen Tauffeier von Josefa Ferstl**

**17:00 PFK Beichtgelegenheit**

**17:20 PFK Rosenkranz**

**18:00 PFK Sonntagvorabendmesse** H. M. Lobinger f+ Onkel u. Tanten

*Mitged.: Willi Radlböck f+ Inge u. Franz Zimmer; U. Schmid f+ Ehemann Alois; Elisabeth Wegmann f+ Eltern Hedwig u. Otto Wegmann; Katharina Schottenheim f+ Schwester Barbara Maier u. Schwester Maria Scharf; Alexandra u. Stephan f+ Joachim Held*



**Sonntag, 19. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis  
150jähriges Jubiläum der FW Brudersdorf**

*L1: Sach 12, 10-11 / Ps 63 / L2: Gal 3, 26-29 / Ev: Lk 9, 18-24*

*Ewiglichtopfer: Gertraud Eckl im Anliegen der Zeit (PFK); Johann Scharf f+ Eltern Alois und Margarete (Perschen); Fam. Fehlner f+ Angeh. (Brudf)*

**08:00 PFK HI. Messe** A. Zeus f+ Eltern

*Mitged.: J. u. B. Werner f+ Eltern; Ursula Lubert f+ Mutter Hedwig Eder z. Sttg; Johann Scharf f+ Eltern; Erika Pelzl f+ Tante Steffi u. Vater; Fam. Müller f+ Dionys Ringlstetter*

- 09:30 Diepoltshof Festgottesdienst zum 150jährigen Jubiläum der Feuerwehr Brudersdorf**  
 Hl. Messe Feuerwehr Brudersdorf f+ Mitglieder
- 10:30 PFK Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen
- 19:00 PFK Hl. Messe** Fam. Lang f+ Freundin Christel Denk  
*Mitged.:* Inge Thomann m. Kinder f+ Ernst Thomann; Michael Hummel f+ Eltern

### Montag, 20. Juni

- 08:00 PFK Hl. Messe Eva Hoffmann f+ Großeltern bds.  
*Mitged.:* Monika u. Joachim Otte z. Dank

### Dienstag, 21. Juni - Hl. Aloisius von Gonzaga

- 18:20 PFK Rosenkranz
- 19:00 PFK Hl. Messe H. Häßler f+ Eltern u. Geschwister  
*Mitged.:* Maria Häßler f+ Ehemann Alois Häßler
- 18:20 Perschen Rosenkranz
- 19:00 Perschen Hl. Messe „O, Maria Hilf“

### Mittwoch, 22. Juni

- 08:00 PFK Hl. Messe Gertraud Eckl f+ Sohn u. Ehemann  
*Mitged.:* S. Putzer f+ Ehemann
- 09:45 Senheim Hl. Messe nach Meinung – unter Ausschluss der Öffentlichkeit



### Donnerstag, 23. Juni - Hochfest der Geburt d. Hl. Johannes d. Täufers

*L1: Jes 49,1-6 / Ps 139 / L2: Apg 13,16.22-26 / Ev: Lk 1,57-66.80*

- 18:20 PFK Rosenkranz
- 19:00 PFK Hl. Messe zum Patrozinium** Fam. Banzer f. d. Armen Seelen  
*Mitged.:* A. Schweiger f+ Angeh.; Fam. Knorr nach Meinung  
**Anschl. Umtrunk im Spitalhof**



### Freitag, 24. Juni - Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu - Tag der ewigen Anbetung

*L1: Ez 34, 11-16 / Ps 23 / L2: Röm 5, 5b-11 / Ev: Lk 15, 3-7*

- 15:00 PFK Aussetzung des Allerheiligsten** mit Andacht  
 ab 15:45 PFK stille Anbetung
- 18:30 PFK Andacht mit Schlusssegen
- 19:00 PFK Hl. Messe** Hannes Lorenz f+ Eltern u. Angeh.

## Samstag, 25. Juni - Unbeflecktes Herz Mariens

11:00 Perschen **Taufeier von Antonia Reisner Freifrau von Lichtenstern**  
(Pfr. Kratzer)

17:00 PFK **Beichtgelegenheit**

17:20 PFK **Rosenkranz**

18:00 PFK **Sonntagvorabendmesse**

Ludwig Werner m. Kinder f+ Ehefrau u. Mutter

*Mitged.:* Margret Amode f+ Helmut Amode z. Sttg.; Renate Schmidt f+ Vater Gustav Winderl z. Geb.; Anna Wiedl f+ Eltern u. Brüder; Fam. Bollwein f+ Josef u. Heinrich Bollwein; Katharina Schottenheim f+ Eltern Josef u. Franziska Scharf



**Sonntag, 26. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis**  
**- Perschener Kirwa - Fußwallfahrt Amberg**  
**- Kollekte für die Weltkirche**

*L1: 1Kön 19,16b.19-21 / Ps 16 / L2: Gal 5,1.13-18 / Ev: Lk 9,51-62*

*Ewiglichtopfer: H. M. Lobinger f+ Ehefrau Elisabeth (PFK); Stephan Weber f+ Onkel Reinhold Weber (Perschen); Ernestine Gietl f+ Angeh. (Brudf)*

01:30 **Abmarsch zur Ambergwallfahrt am Parkplatz d. Krankenhauses!**

02:30 **Abmarsch in Brudersdorf**

08:30 Amberg **Hl. Messe am Maria-Hilf-Berg**

08:00 PFK **H. Messe** Anna Winter f+ Großmutter u. Tante  
*Mitged.:* „O, Maria hilf“

09:30 Perschen **Hl. Messe zum Patrozinium**

Christa Six f+ Eltern u. Schwiegereltern

*Mitged.:* J. u. B. Werner f. alle + d. Ortschaft Unteraich; Martin Luber m. Geschw. f+ Cousin Erwin Luber; Hans Schießl f+ Eltern u. Schwiegereltern; Elisabeth Namyslo f+ Angeh.; Museumsverein f+ Mitglieder, Gönner u. Angestellte

10:30 PFK **Hl. Messe** Bärbel Dausch f+ Eltern u. Schwiegereltern

*Mitged.:* Elisabeth Mauthner f+ Mutter u. Angeh.

14:00 PFK **Taufeier von Fanni Greindl**

19:00 PFK **Pfarrgottesdienst** in den Anliegen der Gläubigen



**D**as Evangelium Jesu ist unserer realen Welt gesagt; darum dürfen wir es nicht verschweigen. Darum gehen wir mit dem Allerheiligsten hinaus auf die Straßen, dorthin, wo das weltliche Leben pulsiert. Allzu oft ist dieses Leben geprägt von Egoismus und Haben-wollen. Mit der Eucha-

ristie zeigen wir der Welt eine andere Ordnung der Liebe, des Teilens, der Hingabe. Am Fronleichnamfest gehen wir mit dieser Alternative an die Öffentlichkeit. Auf dieser anderen Ordnung ruht Segen, der Segen Gottes.

## Fußwallfahrt nach Amberg

In diesem Jahr wieder traditionell am ersten Bergfestsonntag, 26.06. führt unsere Fußwallfahrt auf den Maria-Hilf-Berg in Amberg. Wir gehen den Weg aus den vergangenen Jahren und bleiben bei folgendem Ablauf:



- 1:30 Uhr Abmarsch Nabburg (Krankenhaus)
- 2:30 Uhr Abmarsch Brudersdorf
- 4.15 Uhr Ankunft in Trisching am Sportplatz, dort Rast
- 4.50 Uhr Abmarsch Trisching
- 8.10 Uhr Ankunft auf dem Maria-Hilf-Berg
- 8.30 Uhr Wallfahrergottesdienst
- 11:00 Uhr Rückfahrmöglichkeit mit dem Bus

In diesem Jahr gibt es auch wieder ein Bergfest, daher fährt der Bus (erst) um 11:00 Uhr zurück! Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme! Bitte die grünen Pilgerbücher nicht vergessen.

1122

URPFARREI DER OBERPFALZ

900  
JAHRE

ST. PETER + ST. PAUL

2022

KLEINOD AN DER NAAB



Sonntag **26. Juni**

**Perschener Kirwa**

**9:30 Hl. Messe**

Mittwoch **29. Juni**

**Patrozinium**

**19:00 Hl. Messe**

Samstag **2. Juli**

**Großes Jubiläumsfest**



PERSCHEN

Pfarrei St. Johannes der Täufer Nabburg  
[www.pfarrei-nabburg.de](http://www.pfarrei-nabburg.de)



## **Das Jubiläum setzt seine nächsten Höhepunkte:**



### **Perschener Kirwa und Patrozinium**

Am Kirwa-Wochenende in Perschen (Programm Museum) wird es selbstverständlich wieder den traditionellen Sonntags-Gottesdienst um 9:30 Uhr in der Perschener Kirche geben. Ebenso am Mittwoch, 29.06. am Tag des Patroziniums. Auf diese Weise wird es eine echte „Perschener Festwoche“ werden!

### **Das große Jubiläum am 2. Juli wirft seine Schatten voraus!**

Die Vereine sind schon eingeladen, die Ehrengäste bekommen in diesen Tagen die Einladung zugeschickt. Wir hoffen auf einen großen Zuspruch der Perschener, sowie der ganzen Pfarrgemeinde Nabburg!

### **Folgendes Festprogramm ist geplant:**

- 16:45 Uhr Eintreffen der Vereine am Parkplatz Museum, Kirchenzug
- 17:00 Uhr Festgottesdienst auf der Wiese mit Generalvikar Dr. Roland Batz  
Musikalisch gestaltet von der Jugendblaskapelle
- Ab 18:00 Uhr Perschen-Fest mit Musik und Bewirtung auf der Wiese  
Führungen im Karner und in der Kirche (R. Haubelt)
- Ca. 21:30 Illumination der Kirche innen und außen
- Ca. 23:00 Ende des Festes

Um all das aufzubauen und durchzuführen, brauchen wir noch viele fleißige Hände:

Aufbau am Samstag, 02.07. ab 13:00 Uhr Altar und Bänke

Mithilfe beim Ausschank und Spülen ab 18:00 Uhr

Abbau ab ca. 23:00 Uhr

Mitte melden Sie sich beim Pfarrer!

Das Projekt „**Friedenschristus**“ wird auch immer konkreter. Wir rechnen in den nächsten Tagen mit Aushub, Schotter und Beton, sowie dem Beginn der Maurerarbeiten. Sobald die Termine feststehen, können wir auch helfende Hände gut gebrauchen! Wer hat noch Betonsteine bzw. Ziegel in 24cm, die er uns zur Verfügung stellen könnte? Manchmal liegen solche noch in Garagen o.ä. und sollten ohnehin schon lange weg.... Dann bitte melden, DANKE! Wenn alles gut geht, werden wir zum Ende des Jubiläums fertig und können den Christus beim Latemenfest im November segnen!

Ebenso schon jetzt der Hinweis auf das **große Familienfest in Perschen**, das am Samstag, 23.07. nachmittags stattfinden soll. Der Frauenbund organisiert dieses Fest zusammen mit dem Zwergerlteam, das für den Zwergerlgottesdienst verantwortlich ist. Auch das neue Familienteam wird sich mit Ideen einbringen. Alle, die hierzu beitragen und mithelfen wollen, sind uns herzlich willkommen!!! Geplant ist um 14:00 Uhr der Zwergerlgottesdienst in der Perschener Kirche, anschl. großes Spielefest für Klein und Groß mit einem gemeinsamen Abschluss (Medaillenüberreichung) um 17:00 Uhr!

# Informationen

## Geltende Regeln für Gottesdienste (Stand 07.06.)

Mit der Aufhebung (fast) aller Einschränkungen gibt es auch für die Mitfeier der Gottesdienste keine Maskenpflicht und keine Abstandsregel mehr! Natürlich darf jede(r) beides einhalten. Das Weihwasser an den Kirchentüren ist wieder vorhanden - dabei gilt: wer nicht eintauchen mag aus bekannten Gründen, muss das ja auch nicht! Nur bei der Kommunionausteilung in der Kirche (nicht im Freien) werden die Kommunionsspender noch Masken tragen. Zur Mundkommunion bitten wir, sich erst am Ende der Kommunionausteilung anzustellen.

Für die Benützung des Jugendwerks gibt es ebenfalls keine Einschränkungen mehr. Wer bewusst Maske tragen will, der darf und soll es!

Nur eine Regel bleibt: Wer Corona-positiv oder in Quarantäne ist, darf weder Gottesdienste noch Veranstaltungen im Jugendwerk besuchen!

## Wer hilft mit???

Eine lebendige Pfarrgemeinde steht und fällt mit denen, die mittragen und mithelfen! Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Mithilfe, zum Beispiel hier:

- Beim Vorbereiten und Mitgestalten **des Fronleichnamfestes:**
  - Blumenspenden für die Blumenteppeiche (Mi)**
  - Mithilfe bei den Teppichen und beim Altaraufbau (Mi+Do)**
  - Vorbereiten des Schlosshofes ab 6:00 Uhr (Do)**
  - Lautsprechertragen bei der Prozession (Do)**
  - Mithilfe beim Würschtl-Grillen im Spitalhof (Do)**
  - Aufräumen ab 18:00 Uhr (Do)**
- Beim **Schmücken der Häuser** entlang des Prozessionsweges an Fronleichnam! Rote Tücher gibt's leihweise im Pfarrhof, Birken können über den Bauhof bestellt werden!
- Beim **Jubiläumsfest in Perschen am 02.07.:** Aufbau, Ausschank, Geschirr, Abbau
- Bei der **Kirwa im Spitalhof am 03.+04.07.:** Aufbau, Ausschank, Kuchentheke des Frauenbundes, Mithilfe beim Kinderprogramm, Abbau am Montag bzw. Dienstag.

Gemeinsam können wir viel auf die Beine stellen! Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

## Mess-Intentionen

Seit 07.06. können Messintentionen für das zweite Halbjahr 2022 bis zum 31.12. im Pfarrbüro abgegeben werden! Bitte haben Sie Verständnis, dass für das kommende Jahr noch nichts angenommen wird!

## **Führungen in und um die Kirche**

Raphael Haubelt lädt zu folgenden Führungen ein:

- Sa, 25.06.: Kirchturmführung
- Sa 02.07.: Führungen in Perschen
- So, 03.07.: Kirchturmführung zur Nabburger Kirwa

## **Patrozinium**

In diesem Jahr ist alles irgendwie anders.... So feiern wir **bereits am Donnerstag, 23.06. unser Patrozinium**, das Geburtsfest des Hl. Johannes des Täuflers. Zum festlichen Gottesdienst um 19:00 Uhr laden wir herzlich ein, ebenso zum traditionellen Umtrunk anschließend in den Spitalhof!

## **Ewige Anbetung**

Traditionell am **Freitag, 24.06.**, in diesem Jahr ist es das Hochfest des Heiligsten Herzens Jesu, trifft für unsere Pfarrei die ewige Anbetung. **Von 15:00 Uhr bis zur Abendmesse** lädt Christus selber ein, das Herz vor ihm auszuschütten! Alle sind willkommen, wenigstens ein paar Minuten still vor dem Allerheiligsten zu verweilen. Nützen Sie die Gelegenheit!

## **Hochzeiten und andere Festgottesdienste für 2023**

Schon eine ganze Reihe Termine sind für 2023 im Kalender eingetragen. Wer noch Feste und Feiern mit Gottesdiensten plant, bzw. einen Hochzeitstermin festlegen will - soweit noch nicht geschehen - sollte dies bis zu den Sommerferien auf jeden Fall bei uns anfragen. Manche Termine sind unsererseits nicht möglich bzw. bereits belegt; auch unsere Kirchen haben nicht beliebig viele Möglichkeiten!

## **Kirchtürsammlung bei Hochzeiten**

Es ist eine uralte Tradition, dass unsere Ministranten bei Hochzeiten an der Kirchentüre noch um eine gute Gabe für die **Ministrantenkasse** bitten. Andersorts kommen die Kinder noch mit Schnüren und bitten die Hochzeitsgesellschaft um Spenden. Bei uns sind es „nur“ die Ministranten, die sich herzlich freuen über eine Anerkennung. Weil dies spürbar bei den Hochzeitsgesellschaften in Vergessenheit gerät, möchte ich an dieser Stelle einfach nochmals darauf hinweisen! Dass immer Ministranten da sind, ist ja auch keine Selbstverständlichkeit!

## **Dank für die Flurprozession**

Die veränderte Flurprozession am Pfingstmontag ist sehr gut gelungen! Danke allen, die in Neusath und Perschen vorbereitet und den Altar am Flurkreuz hergerichtet haben! Danke allen Minis und jenen, die tragende Aufgaben übernommen haben! Danke allen fürs Dabeisein! Der Pfarrgemeinderat wird im Blick auf nächstes Jahr entscheiden, wie und wo die nächste Flurprozession gestaltet werden soll und kann.

## **Pfarrbrief teurer**

Nach ca. 9 Jahren, in denen unser Pfarrbrief in gedruckter Version für 30Cent zu bekommen war, bitten wir ab diesem Pfarrbrief um 10Cent mehr, d.h. um 40Cent!

In all diesen Jahren war der Pfarrbrief nie kostendeckend und wird das auch mit den 40 Cent nicht sein. Im Sinn einer Werbung muss das auch nicht sein. Aber in den vergangenen Jahren ist der Aufwand für den gedruckten Pfarrbrief so sehr gestiegen, dass wir um Verständnis bitten, dies mitzutragen. Vergelt's Gott.

## **Vergelt's Gott für Ihre Spende**

Herzlich danken für die Spenden der vergangenen Wochen in Höhe von 1000€ für die Kirche Brudersdorf, ebenso für 150€ der Feuerwehr Brudersdorf aus dem Bratwürschtl-verkauf beim Bittgang ebenfalls für die Kirche Brudersdorf. Dazu bedanken wir uns für 50€ einfach so, 15€ und 5€ für Kerzen, 50€, 25€, 2x20€, 15€, 5€ für Blumen!

## **Kirchgeld 2022**

An dieser Stelle sei allen herzlich gedankt, die uns Ihr Kirchgeld für dieses Jahr bereits zukommen ließen! In den vergangenen Tagen erreichten uns Kirchgeld-Gaben in Höhe von 55€ (insgesamt **3.061 €**)!

Sie können Spenden und Kirchgeld auch gerne überweisen auf das Konto der Kath. Kirchenstiftung Nabburg bei der Sparkasse, IBAN: DE30 7505 1040 0570 0046 97, BIC: BYLADEM1SAD oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE26 7506 9171 0003 2372 65, BIC: GENODEF1SWD oder mit den Kuverts, die in der Kirche aufliegen, in den Pfarrbüro-Briefkasten werfen.



## **Pfarrbücherei St. Johannes**

### **Die Bücherei St. Johannes ist wie folgt geöffnet:**

Dienstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr / Mittwoch: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Freitag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr / Sonntag: 08:45 Uhr bis 10:30 Uhr

Das Team der Bücherei St. Johannes sucht Verstärkung! – Haben Sie gerne Kontakt mit interessierten Leserinnen und Lesern? – Dann wäre die Mitarbeit während unserer Ausleihzeiten vielleicht etwas für Sie! - Oder arbeiten Sie lieber „im Hintergrund“? – Vielfältige Aufgaben sind da zu erledigen, die für das Funktionieren einer Bücherei mindestens genauso wichtig sind wie die sichtbaren Tätigkeiten. Wir freuen uns über jeden und jede, der/die bei uns mithelfen möchte. Wenden Sie sich einfach an unsere Leiterin, Frau Jauemig (Telefon 09433-8623), oder kommen Sie unverbindlich während der Öffnungszeiten bei uns vorbei.

# Aus den Gruppen



## Pfarrgemeinderat

Die Mitglieder des Pfarrgemeinderats treffen sich am Montag, 13.06. um 19:00 Uhr im Pfarrhof zur Sitzung!



## Ministranten

Acht neue Ministranten bereiten sich derzeit auf Ihren Dienst vor. Am Sonntag, 03.07. werden sie dann zum ersten Mal am Altar dabei sein! Wir freuen uns auf Verstärkung! Die nächste Probe ist am Dienstag, 14.06. um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche!



## Frauenbund

Am 15.06. wird der Blument Teppich für Fronleichnam vorbereitet. Blumenspenden können gerne zum Pfarrhof gebracht werden! Am Nachmittag wird der Teppich vorbereitet. Am Fronleichnamstag, 16.06. wird der Altar hergerichtet. Helferinnen sind jeweils herzlich willkommen!

Die Mitglieder beteiligen sich an der Fronleichnamsfeier mit Gottesdienst und Prozession!

Am Freitag, 29.07. besucht der Frauenbund die Burgfestspiele in Leuchtenberg mit der Aufführung „Im weißen Rössl“. Der Fahrpreis incl. Karte der Kat. 1 beträgt 39€. Anmeldung bei Christa Schlagenhauser!

Ebenso herzlich sind alle Interessierten eingeladen zum Ausflug nach Brüssel vom 22. bis 25.09.! Infos und Anmeldung in der Kirche (Frauenbund-Tafel) und bei Christa Schlagenhauser! Auch Männer können gerne mitfahren!



## Lektoren-Treffen

Zur Einteilung der Dienste für die kommenden Monate treffen sich die LektorInnen am Montag, 20.06. um 19:30 Uhr im Jugendwerk!



## Männerverein

Die Mitglieder beteiligen sich an der Fronleichnamsfeier mit Gottesdienst und Prozession!



## Kolping-Familie

Die Mitglieder beteiligen sich an der Fronleichnamfeier mit Gottesdienst und Prozession!



## Landjugend

Die Mitglieder beteiligen sich an der Fronleichnamfeier mit Gottesdienst und Prozession!



## Kirchenverwaltung

Die Mitglieder treffen sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 22.06. um 19:00 Uhr im Pfarrhof!

## Die Pfarrei auf Instagram

In seiner konstituierenden Sitzung hat der neu gewählte Pfarrgemeinderat einen Ausschuss „Social Media“ ins Leben gerufen. Ziel ist, die Präsenz der Pfarrei in den „Neuen Medien“ zu stärken und über den Pfarrbrief hinaus weitere Kommunikationsmöglichkeiten mit Ihnen zu nutzen.

Der Facebook-Account der Pfarrei hat sich bereits seit längerer Zeit etabliert. Der Ausschuss kümmert sich deshalb vorerst hauptsächlich darum, den Auftritt auf Instagram unter „pfarreinabburg“ neu zu gestalten und auszubauen. Folgen Sie uns und liken, kommentieren Sie unsere Beiträge und Storys. Wir freuen uns auf Sie und sind dankbar für jede Anregung!

Dem Ausschuss gehören Anna Koch, Carolin Meierhofer und Wolfgang Lehner an.



# Sakramente



## Tauftermine

Wer sein Kind taufen lassen möchte, wende sich bitte unbedingt an das Pfarrbüro oder den Pfarrer, dann machen wir mit Ihnen einen Termin für ein Taufgespräch aus. In der Pfarrkirche werden jetzt wieder bis zu drei Kinder (in Perschen bis zu zwei) an einem Tauftermin getauft (je nach Anmeldung)! Termine für die Feier der Taufe sind (jeweils um 14:00 Uhr): Sonntag, 10.07. - Samstag, 16.07. - Sonntag, 24.07. - Samstag, 30.07. - Sonntag, 14.08. - Sonntag, 04.09. - Sonntag, 11.09. - Samstag, 17.09.!

Da es mittlerweile nicht mehr selbstverständlich ist, dass die ausgewählten Taufpaten auch gefirmt sind, bitte ich die Eltern ab sofort, den Taufpaten mitzuteilen, dass sie einen aktuellen (neuen) Taufschein benötigen. Dieser bescheinigt Taufe und Firmung und ist im jeweiligen Taufpfarramt zu erbitten! D.h. wenn Taufpaten in Nabburg getauft wurden, können wir ganz aktuell nachsehen!



## Erstkommunion 2022

An Fronleichnam, 16.06. sind die Erstkommunionkinder eingeladen, mit ihren weißen Kleidern am Gottesdienst und der Prozession teilzunehmen, nähere Infos kamen per e-mail!

Die Gewandabgabe erfolgt in der Woche nach den Pfingstferien, d.h. ab 20. Juni!

## Taufscheine u.ä.

Laut einer aktuellen Meldung des Bischöfl. Ordinariats, können wir ab 27.06. für ca. drei Wochen nicht auf unser Meldewesen zugreifen! D.h. alle Taufscheine und Bescheinigungen, die Sie für Hochzeiten, Taufen, Firmungen, o.ä. benötigen, bitten wir Sie unbedingt vor dem 24.06. bei uns anzufragen!

Dies betrifft alle Pfarreien des Bistums! D.h. auch für Taufen bei uns müssen die Paten ihre Taufscheine auswärts rechtzeitig anfordern!



## Krankenkommunion

In den Tagen nach Fronleichnam beginnt die nächste Runde der Krankenkommunion. Ich rufe vorher an und vereinbare einen passenden Termin. Wer noch nicht auf unserer Liste steht und die Krankenkommunion empfangen möchte, darf sich einfach im Pfarrhof melden!

## Über die Religionsmündigkeit

Ich möchte heute an ein Gesetz erinnern, das am 1. Januar 100 Jahre alt geworden ist. Das bei seiner Verabschiedung im Juli 1921 und bei seinem Inkrafttreten am 1. Januar 1922 höchst umstritten war, und obwohl heute noch aktuell und wichtig, dennoch weitgehend in Vergessenheit geraten ist. Das Gesetz über die religiöse Kindererziehung (vom Reichstag der Weimarer Republik erlassen am 21. Juli 1921), das die Frage der Religionsmündigkeit regelte und nach langem, auch konfessionellen Streit einen gesetzgeberischen Flickenteppich in Deutschland vereinheitlichte. Es besagt, dass ab der Vollendung des 10. Lebensjahres das Kind zu hören ist, wenn es in einem anderen Bekenntnis als bisher erzogen werden soll. Ab Vollendung des zwölften Lebensjahres darf ein Kind nicht mehr gegen seinen Willen in einem anderen Bekenntnis als bisher erzogen werden. Ab Vollendung des 14. Lebensjahres besteht in Deutschland eine uneingeschränkte Religionsmündigkeit.

Ich glaube, dass dieses Gesetz weitgehend in Vergessenheit geraten ist, liegt daran, dass für uns die Religionsmündigkeit selbstverständlich ist. Dennoch wirft die Religionsmündigkeit meiner Ansicht nach wichtige Fragen auf: Was bedeutet es, religionsmündig zu sein? Welche Voraussetzungen braucht es, um religionsmündig „werden zu können“?

Damit mich die Frage der Religionsmündigkeit überhaupt interessiert, braucht es in mir eine Sehnsucht nach Gott. Ein Suchen nach ihm aus freien Stücken, ein Versu-

chen, nach seinen Vorstellungen zu leben. Das alles braucht Freiheit, die mir in der Religionsmündigkeit zugesprochen wurde. Doch Freiheit – glaube ich – muss auch gelebt werden, damit sie nicht verkümmert. Wenn ich zu etwas mündig bin, bin ich dazu auch fähig. Zum Beispiel zu wählen. Ab einem gewissen Alter wird mir zugetraut, verantwortungsvoll an Wahlen teilzunehmen, ich bin dazu fähig. Ähnlich verhält es sich bei der Religionsmündigkeit: Mir wird zugetraut, mich verantwortungsvoll in Glaubensdingen zu entscheiden. Zu dieser Fähigkeit gehört meiner Ansicht nach im Religiösen das Eingeständnis meiner Bedürftigkeit. Glauben zu können, Ja sagen zu können zu Gott, ist immer auch Gnade, Geschenk Gottes.

Auf dem Weg zur Mündigkeit brauchen Menschen Hilfe. Das Zeugnis der Mündigen. Wir kennen das im Patenamts, doch gilt es weit darüber hinaus. Als Mündige sind wir immer einander Paten. Was Zeugnis heißt, zeigt uns Johannes der Täufer, dessen Geburt wir in diesem Monat feiern. Er verweist auf Jesus und tritt als Mensch selbst in den Hintergrund. Das Erreichen der Mündigkeit stellt ein Recht dar. Inklusive dem Recht, nicht sich selbst, sondern Gott wichtig zu nehmen. Nicht sich selbst zu bezeugen und zu verkünden, sondern das, was mir verkündet wurde. So macht es Johannes. So können wir es auch. Menschen – und nicht nur Kinder – brauchen mein Zeugnis, ihr Zeugnis.

*Michael Tillmann*

## Pilgerfahrt 2022

Nachdem die Fahrt im letzten Jahr noch abgesagt werden musste, laden wir wieder zur Pilgerfahrt nach Lourdes ein in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro! 18 TeilnehmerInnen haben sich schon angemeldet, es gibt aber noch freie Plätze! Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

### Pilgerflugreise nach Lourdes vom 05.-09.09.2022



Erleben Sie mit uns und Pilgern aus aller Welt ein kleines Städtchen in Südwestfrankreich, die herrliche Pyrenäenlandschaft und die Höhepunkte des französischen Nationalheiligtums. An der Grotte von Lourdes erschien 1858 die Jungfrau Maria dem Mädchen Bernadette Soubirous. Wir werden die Ereignisse von damals nachvollziehen, wie die „Dame“ es gewünscht hat, in Lichter- und Sakramentsprozessionen zur Grotte ziehen, uns mit dem Wasser von Lourdes waschen, eine Messe direkt in der Grotte feiern und den Kreuzweg auf den Espelugues-Hügel beten. Mit viel freier Zeit zur individuellen Gestaltung in der Stadt, im Heiligen Bezirk oder bei Ausflügen in die Umgebung laden wir Sie 5 Tage lang zu dieser geistlichen Auszeit ein.

#### *Das Angebot in Kürze:*

Direktflug München-Lourdes, Übernachtung mit Vollpension im 3\*\*\*-Steme-Hotel, Stadtrundgang, Teilnahme am Programm im HI. Bezirk, Reiseleitung, geistl. Leitung Pfr. Lorenz .

Es besteht die Möglichkeit, bei fakultativen Ausflügen die Umgebung näher kennenzulernen.

Die Reise ist grundsätzlich auch für Rollstuhlfahrer / Gehbehinderte geeignet.

**Wernoch überlegt, sollte sich jetzt anmelden!**

**Preis pro Person im Doppelzimmer: € 829,-** (Einzelzimmer € 150,- Zuschlag). Darin enthalten ist die Möglichkeit zum kostenlosen Stornieren bis 60 Tage vor Reisebeginn. Infos und Anmeldungen gibt's am Kircheneingang und bei Pfr. Lorenz!

## Sanierung der Pfarrkirche ....

**Gutachten über die Glasfenster von Fr. Schumacher, Fa. Ivo Rauch, Koblenz**  
(Fortsetzung)

### **„Die künstlerisch gestalteten Fenster der Werkstatt Zettler**

Die 20 Fenster ohne Schutzverglasung

**Glas:** Die Gläser aller Fenster sind äußerst stark verschmutzt, v.a. durch innenseitige Rußablagerungen, die die Transluzidität teilweise stark beeinflussen. Ferner sind Verschmutzungen durch randseitige Verputzungen und Malfarbe vorhanden, bei denen die Fenster nicht ausreichend geschützt wurden. Es sind einige gesprungene Gläser auszumachen, Fehlstellen gibt es indessen augenscheinlich keine. Oftmals wurden Sprünge unsachgemäß und unsauber mit Silikon abgedichtet. Dadurch wurden die Oberflächen irreversibel ‚verseucht‘ und verschmutzt. V.a. in den Querhausfenstern sind einige nicht befundgetreu und unsauber eingesetzte Gläser auszumachen: So fallen jene Gläser ins Auge, deren Bemalung nicht eingebrannt und bereits großflächig und schollenartig abgängig ist. Hier wurde einfaches Fensterglas anstelle von mundgeblasenem Echtantikglas verwendet. Bei den Gläsern der Glasmalereien, die auf Zettler zurückgehen, lassen sich bereits Alterungserscheinungen der Glassubstanz an dem teilweise leichten Irisieren der Außenoberflächen der Gläser erkennen, was auf die permanente Bewitterung der Scheiben zurückzuführen ist. Gravierender ist jedoch die bereits stark fortgeschrittene starke Korrosion der Außenoberflächen der mittelalterlichen Gläser im Maßwerk, die eine starke Trübung in der Wahrnehmung der Glasmalereien nach sich ziehen („Verbräunung“). Die fortschreitende Glaskorrosion, die sich außenseitig durch eine weißliche Kruste zu erkennen gibt (auch „Wetterstein“ genannt), wird v.a. durch Umwelteinflüsse hervorgerufen, die von der (veränderten) atmosphärischen Zusammensetzung der Außenluft seit der Industrialisierung herrührt.

**Malschichten:** Die Malschichten aller 20 hier aufgeführten Fenster weisen starke Schädigungen des Schwarzlot bis hin zu irreversiblen Abgängen auf. In den Querhausfenstern wurden bei einer zurückliegenden Restaurierung zahlreiche Gläser nicht befundgetreu ergänzt und mit einer Kaltmalerei versehen. Dadurch konnte sich die Malfarbe nicht fest mit dem Trägerglas verbinden und ist heute stark schollenartig abgängig bis nicht mehr vorhanden.

**Bleinetze und Kitten:** Ein weiteres Hauptschadensbild der aufgeführten Fenster betrifft die Bleinetze. Grundsätzlich ist äußerst positiv hervorzuheben, dass es sich bei den Bleinetzen überwiegend noch um die originalen Bleiruten aus der Entstehungszeit des frühen 20. Jahrhunderts handelt. Die Flügel der Bleiruten schließen allerdings nicht mehr satt am Glas an, teilweise sind die Verbindungen nicht sauber und dicht verlötet, insbesondere auch bei nachträglich reparierten Stellen. Zudem sind auf den Innenseiten der Bleie flächendeckend Korrosionsspuren in Form kleiner weißer Punkte zu beobachten, sog. Bleiweiß, die auf eine Einwirkung organischer Säuren hindeuten. Diese

Korrosionsbeläge müssen in Hinblick auf ihre stark toxische Wirkung hin bedacht werden. Die inneren, wie auch die äußeren Kittungen der Bleinetze sind durch Oxidation und Aushärtung der Ölbestandteile versprödet und haben ihre Dichtungseigenschaften verloren. Dadurch wird (insbesondere bei starkem Wind) Regenwasser über die gesamte Fensterfläche zwischen Bleien und Gläsern in den Innenraum gedrückt, was an den umfangreichen Wasserablaufspuren an den Mauerwerken unter den Fenstern bereits deutlich sichtbar ist. Auch haben sich teilweise bereits Verrödelungen an den Windstangen gelöst. Die verwendeten Kitten sowohl in den Bleinetzen als auch zwischen Glas und Eisen sind Stichproben zufolge nicht asbesthaltig.

**Rahmensystem und Lüftungsflügel:** Rahmen und Deckschienen weisen einen Schutzanstrich auf, Korrosionsschäden sind kaum zu verzeichnen. Bisweilen sind die Deckschienen etwas zu kurz bemessen und decken nicht die gesamte Breite ab. Die Lüftungsflügel mit Stangenmechanismus sind allesamt schwer bis kaum gängig. Restaurierte Felder wurden teilweise ohne eine randseitige Mörtelabdichtung am Mauerwerk wieder eingesetzt.“

*(Fortsetzung folgt!)*

---

**Die Kirchenverwaltung schnürt in diesen Tagen auf der Grundlage der Gutachten und ersten Kostenschätzungen das „Paket“.** Was muss, was soll gemacht werden, was wäre sinnvoll und gut. Dieses wird am 22.06. nochmals konkretisiert und am 30.06. mit dem Denkmalamt und dem Bischöfl. Baureferat besprochen. Dann wird spannend werden, wieviel davon als notwendig eingestuft und bezuschusst wird, wieviel als wünschenswert genehmigt und von der Pfarrei alleine gestemmt werden muss, und welche Dinge „ganz und gar nicht gehen“. Das wird eine sehr spannende Phase. Denn davon hängt ab, wie viele und welche Zuschüsse wir bekommen werden!

---

**Weil gerade letztere noch nicht zu kalkulieren sind**, bitten wir auch weiterhin um Ihre gute Gabe! Der Erlös des Fronleichnam-Frühschoppens werden wir dem Spendenbarometer zugute kommen lassen! .... Und jeder Schluck Domwein (gibt's in der Pfarrbücherei und auf jeden Fall zur Nabburger Kirchweih) hilft uns, das große Werk zu finanzieren! Vergelt's Gott!

5



<b>Spenden neu</b>
<b>440,81 €</b> Ein-Euro
-Opferstock
<b>36,30 €</b> Dom-Wein
<b>9,50 €</b> Dom-Kaffee
<b>2,00 €</b> Dom -
schokolade
1.000 €
300 €
100 €
2x50 €
20 €
10 €
<b>Turm 1-4 (-05/22)</b>
<b>64.855,54 €</b>
<b>66.872,16 €</b>

## **Termin-Vorausschau:**

- 28.06. Gedenkgottesdienst Krankenpflegeverein
- 29.06. Patrozinium in Perschen  
Senioren besuchen Bergfest
- 30.06. **Wichtiges Gespräch mit dem Denkmalamt zur Kirchensanierung**  
Landvolk Kräuterwanderung
- 01.07. Patrozinium in Brudersdorf  
Patrozinium in Eckendorf  
Taizé-Gebet
- 02.07. Festgottesdienst „900 Jahre Perschen“**
- 03.+04.07. Nabburger Kirwa im Spitalhof!**
- 05.07. Ausschuss „Neuzugezogene“
- 08.07. Öffentlicher Vortrag der Architekten**  
**„Notwendige Maßnahmen der Renovierung unserer Pfarrkirche“**
- 09.07. Brudersdorfer Kirwa
- 10.07. „Messe mal anders“
- 11.07. Mesner-Diözesanversammlung in Nabburg
- 14.07. Schauermesse in Legendorf  
Bibelgespräch
- 21.07. Pfarrgemeinderats-Sitzung
- 22.07. Landvolk besucht Straußenfarm
- 23.07. Familien-Spielefest mit Zwergerl-Gottesdienst in Perschen**
- 24.07. Familien-Gottesdienst
- 27.07. Abschluss Kiga St. Angelus
- 28.07. Abschluss Kiga St. Marien
- 29.07. Taizé-Gebet

***Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom 26.06. bis 10.07.2022.  
Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätes-  
tens Dienstag, 20.06. im Pfarrbüro bzw. beim Pfarrer gemeldet werden!***

### **Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Mo bis Fr von 8:30 – 11:00      Do 16:00 - 18:45

**Kath. Pfarramt St. Johannes d. Täufer  
Kirchplatz 2  
92507 Nabburg**

Tel: Pfarrbüro 09433 / 9662 — Pfarrer 2024212 — Pfarrvikar 0151/1518 7442

Fax: 2024040

E-Mail: [nabburg@bistum-regensburg.de](mailto:nabburg@bistum-regensburg.de)  
[lindner@donbosco.de](mailto:lindner@donbosco.de) (Pfarrvikar)

Internet: [www.pfarrrei-nabburg.de](http://www.pfarrrei-nabburg.de)

